Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Presseinformation

Völklinger Str. 49
40221 Düsseldorf
Telefon (0211) 5867-3505/06
Telefax (0211) 5867-3225

Girls‘ Day 2016 im Schulministerium

Ein Tag mit Ministerin Löhrmann: Frauen in Führungspositionen erleben

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung teilt mit:

Düsseldorf, 21. April 2016. „Frauen in Führung erleben“ – unter diesem Motto öffnete das Schulministerium zum wiederholten Male aus Anlass des diesjährigen Girls’ Days seine Türen für junge Frauen. Die neun Oberstufenschülerinnen der Anne-Frank-Gesamtschule Rheinkamp in Moers sowie des Gymnasiums Wülfrath begleiteten Schulministerin Sylvia Löhrmann und Mitarbeiterinnen des Ministeriums in Führungspositionen bei ihrer Arbeit und gewannen so Einblicke in den Alltag von Frauen in leitenden Positionen.

Schulministerin Sylvia Löhrmann begrüßte die Schülerinnen und betonte: „Mit unserer Einladung zum Girls‘ Day wollen wir die jungen Frauen motivieren und bestärken. Zwar erreichen mehr Mädchen als Jungen höhere Abschlüsse, aber dies spiegelt sich in der Arbeitswelt in vielen Bereichen noch nicht wider. Wir möchten Mädchen und junge Frauen ermutigen, an ihre guten Schulerfolge anzuknüpfen und etwas daraus zu machen.“ Die Hürden zu beseitigen, auf die Frauen mitunter stoßen, sei eine Aufgabe für die Zukunft, so die Ministerin. „Hier müssen sich die Arbeitswelt und auch die Gesellschaft noch mehr öffnen. Wir brauchen mehr weibliche Führungskräfte, weil wir es uns sich nicht leisten können, Potentiale zu verschenken und auf die Kompetenz und Klugheit von Frauen zu verzichten.“

Die Schülerinnen begleiteten und beobachteten die weiblichen Führungskräfte des Ministeriums an ihrem Arbeitstag und befragten sie zu ihrem beruflichen Werdegang. Daneben gewannen sie Einblicke in die täglichen Arbeitsabläufe in einem Ministerium und erfuhren, mit welchen aktuellen Themen, Projekten und Vorhaben die Mitarbeiterinnen befasst sind. Sie erlebten, dass Frauen ganz selbstverständlich in Führungspositionen arbeiten und erfuhren, wie sich die Vereinbarkeit von Familie und

Beruf konkret gestalten lässt. Zwei der Schülerinnen begleiteten die Ministerin und ihre Mitarbeiterinnen zu einer Plenarsitzung in den Landtag.

Zum Abschluss des Tages im Schulministerium fassten die Schülerinnen ihre persönlichen Eindrücke vom Girls‘ Day zusammen und tauschten sich über ihre Erfahrungen und eigenen beruflichen Visionen aus.

Im Schulministerium selbst hat sich der Anteil von Frauen mit leitenden Aufgaben in den letzten Jahren merklich erhöht: Waren im Jahr 2010 etwa ein Viertel der Führungspositionen mit Frauen besetzt, sind es inzwischen 45 Prozent.

Eine Motivation für so manche junge Frau kann auch sein, dass in Nordrhein-Westfalen die höchsten Positionen im Land von Frauen besetzt sind: die Position der Ministerpräsidentin, der stellvertretenden Ministerpräsidentin, der Landtagspräsidentin, der Präsidentin des Oberverwaltungsgerichts (und gleichzeitig Verfassungsgerichtshofs) sowie des Landesrechnungshofes.

Die Perspektive „Frauen in Führungspositionen“ ist neben dem Erkunden von Berufsfeldern in Technik, IT, Handwerk und Naturwissenschaft ein aktueller Aspekt des Girls‘ Days. Der Girls‘ Day findet dieses Jahr bundesweit am 28. April 2016 statt.